



■ US-Börsen

Der nachlassende Inflationsdruck in den USA (heute bei den Erzeugerpreise) dürften der Wall Street am Dienstag Auftrieb geben. BNP Paribas taxierte den Leitindex Dow Jones Industrial knapp eine Stunde vor dem Auftakt 1,4 Prozent höher. Damit übernehmen die Bullen wieder das Ruder, nachdem die Indizes zum Wochenstart noch etwas unter Druck geraten waren.

■ Konjunktur

In den USA sind die Erzeugerpreise im Oktober zum Vorjahresmonat um 8,0 Prozent gestiegen, wie das Arbeitsministerium am Dienstag mitteilte. Es ist die vierte Verlangsamung des Preisauftriebs in Folge. Analysten hatten mit einer Rate von 8,3 Prozent gerechnet. Ohne Energie und Lebensmittel stiegen die Erzeugerpreise auf Jahressicht um 6,7 Prozent. Im Monatsvergleich erhöhten sich die Herstellerpreise um 0,2 Prozent. Der Empire-State-Manufacturing Index, der die Industriestimmung in der Region New York abbildet, ist im November von minus 9,1 Punkten im Vormonat auf plus 4,5 Zähler gestiegen, wie die regionale Notenbank von New York mitteilte. Analysten hatten nur mit einem moderaten Anstieg auf minus 6,0 Punkte gerechnet. Mit einem Stand über der Nulllinie signalisiert der Indikator einen Anstieg der wirtschaftlichen Aktivität.

■ Unternehmen

Der US-Einzelhandelsriese Walmart verzeichnet trotz hoher Inflation eine starke Nachfrage. Im dritten Quartal legte der Umsatz um 9 Prozent auf 152,8 Mrd. Dollar zum Vorjahr zu. Dennoch fiel ein Nettoverlust von 1,8 Mrd. Dollar an. Grund war ein Vergleich über 3,1 Mrd. Dollar, den Walmart zur Beilegung eines Verfahrens wegen einer mutmaßlichen Mitverantwortung an der Opioid-Krise in den USA akzeptierte. Der Konzern erhöhte sein Umsatzziel für das Gesamtjahr und geht jetzt von einem Wachstum der Erlöse um 5,5 Prozent aus. Auch die Gewinnprognose hob Walmart an, rechnet aber weiter mit einem Rückgang gegenüber dem Vorjahr. Das Unternehmen beschloss zudem ein Aktienrückkaufprogramm über 20 Milliarden Dollar.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

| Aktie | Kursveränderung | Ereignis |
|------------|-----------------|---|
| Home Depot | -1 % | nach Zahlen, Ausblick "nur" bestätigt |
| Walmart | +7 % | höhere Prognose, neues Aktienrückkaufprogramm |

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 15.11.2022 15:09 Uhr

■ US-Termine

| Termin | Uhrzeit (DE) | Bedeutung |
|----------------------|--------------|-----------|
| API Öl-Lagerbestände | 21:30 | Niedrig |

■ Quartalszahlen des Tages

| Ausgewählte Quartalszahlen |
|----------------------------|
| Walmart, Home Depot |

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones markierte auch am Montag ein neues Hoch. Die Kraft der Bullen reichte aber nicht aus, das Augusthoch bei 34.281 Punkten anzusteuern.

Charttechnischer Ausblick:

Die Lage ist unverändert. Der nächste Widerstand notiert nun in Form des Augusthochs bei 34.281 Punkten. Im Falle von Rückläufen dient der Bereich zwischen 33.355 und 33.272 als Supportzone. Darunter könnte der Index in Richtung 33.072 Punkte nachgeben. Bei letzterer Marke befindet sich auch noch ein Gap im Chart.

Intraday Widerstände: 33.964 + 34.281

Intraday Unterstützungen: 33.533 + 33.355 + 33.272 + 32.072 + 32.830



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 nahm die charttechnischen Marken gestern nahezu perfekt wahr. Der Index erreichte mit 11.669 Punkten die Zone zwischen 11.710 und 11.660 Punkten sauber und drehte von dort aus wieder nach oben.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index überspringt vorbörslich das Widerstandsbollwerk bei 11.874 Punkten und verschafft sich somit weiteren Spielraum. 11.953 und 12.051 Punkte lauten die nächsten Widerstände. Auf der Unterseite wurde die Zone 11.710 bis 11.660 Punkte als neuer Unterstützungsbereich untermauert. Darunter ist der Index um den EMA50 gut abgesichert.

Intraday Widerstände: 11.874 + 11.953 + 12.051 + 12.175

Intraday Unterstützungen: 11.710 + 11.660 + 11.484 + 11.323 + 11.170 + 11.069 + 10.957



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 stieg gestern im Hoch bis auf 4.009 Punkte, womit die Zielzone ähnlich wie im Nasdaq 100 knapp verpasst wurde.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index besitzt weiteren Spielraum in Richtung 4.018 bis 4.025 Punkte, was einem Test des EMA200 entsprechen würde. Dort wäre ein Abpraller zur Unterseite nichts Ungewöhnliches. Darüber kluft eine große Kurslücke aus dem September zwischen 4.037 und 4.084 Punkten. Kleine Verkaufssignale treten unter 3.912 Punkten auf. Ein weiterer Support notiert um 3.859 Punkte.

Intraday Widerstände: 4.018 + 4.025

Intraday Unterstützungen: 3.945 + 3.918 + 3.912 + 3.887 + 3.859 + 3.807



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekt abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.